Firma Meto spendet 10 000 Euro für Kinder-Palliativstation

Die Aktion für einen guten Zweck soll keine Eintagsfliege bleiben

Hirschhorn. (MD) 10 000 Euro spendete die Firma Meto in Hirschhorn an die Kinder-Palliativstation Rhein-Neckar. Das Unternehmen, das innovative und hoch wirksame Auszeichnungs- und Kennzeichnungslösungen für den weltweiten Einzelhandel herstellt, feierte im vergangenen Herbst sein hundertjähriges Bestehen. Man verzichtete jedoch auf Geschenke zu diesem Anlass und bat die Kunden um Spenden für den guten Zweck.

Das Unternehmen rundete die Summe dann auf den fünfstelligen Betrag auf. Geschäftsführer Stefan Naujock sowie Ulrike Gronau, Chefin der Abteilung Human Resources, übergaben nun einen überdimensionalen symbolischen Spendenscheck an Privatdozent Dr. Jochen Meyburg, ärztlicher Leiter des Kinder-Palliativteams.

Die Aktion soll keine „Eintagsfliege" bleiben, wie Stefan Naujock bei der Übergabe versicherte. Man wolle künftig für jeden verkauften Handauszeichner einen gewissen Betrag an die Station spenden. Dr. Jochen Meyburg dankte mit herzlichen Worten für die großzügige Unterstützung aus dem Neckartal.

Er stellte kurz das Kinder-Palliativteam Rhein-Neckar und dessen Aufgaben vor. Man versorge unheilbar erkrankte Kinder und Jugendliche in ihrem häuslichen Umfeld, damit sie nicht mehr in die Klinik müssen. Dabei erstrecke sich das Einsatzgebiet nicht nur auf den Rhein-Neckar-Kreis, sondern auf Nordbaden und die Vorderpfalz. Die Mitarbeiter seien durch einen 24-Stunden-Rufdienst auch nachts und an den Wochenenden erreichbar und ermöglichten eine spezialisierte Versorgung bei Schmerzen und anderen leidvollen Beschwerden.

Zudem biete man eine medizinisch-pflegerische Anleitung in der Betreuung unheilbar erkrankter Kinder und Jugendlicher und arbeite eng mit Kinderärzten, Pflegediensten, Hospizdiensten und weiteren ambulanten und stationären Einrichtungen zusammen. Das von der Firma Meto gespendete Geld diene vorwiegend zur Finanzierung einer Psychologin.

Meto wurde 1918 in Köln gegründet und gehört seit 2016 zu CCL Industries Inc., einem Marktführer für Etiketten und Verpackungslösungen für Unternehmen und Verbraucher. Am Standort Hirschhorn beschäftigt man rund 160 Mitarbeiter.

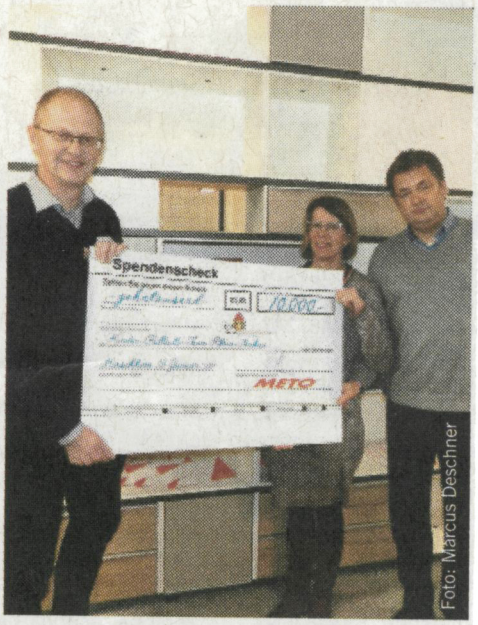

Foto: Marcus Deschner

10 000 Euro für das Kinderpalliativteam Rhein-Neckar übergaben Geschäftsführer Stefan Naujock und die Leiterin Human Resources, Ulrike Gronau von der Firma Meto, an den ärztlichen Leiter, Privatdozent Dr. Jochen Meyburg (l.).